

Kanzleizeitung für Mandanten des Steuerbüros Matthias Graf

Neue Steuervideos auf der Kanzleihomepage

Sie sind hier: [Steuer-Videos](#) » [Mandantenbereich](#)

Mandantenbereich

Anmeldung

Kennwort

Kennwort: zugang

Steuer-Videos für Mandanten

Gesetzlicher Mindestlohn: Welche zusätzlichen Pflichten Arbeitgeber jetzt erfüllen müssen



Viele Unternehmen unterschätzen die Konsequenzen durch die Einführung des flächendeckenden Mindestlohns ab 2015! Wer zum Beispiel Minijobber beschäftigt, muss neue Aufzeichnungspflichten erfüllen und ggf. sogar Verträge anpassen. Erfahren Sie in diesem Video, was Sie darüber hinaus beachten müssen.

Bauabzugsteuer: Anmelde- und Abzugspflicht für Bauunternehmen und Vermieter



Durch die sogenannte Bauabzugsteuer sind Unternehmer verpflichtet, einen Teil der Rechnungssumme an das Finanzamt abzuführen, wenn sie Bauleistungen in Auftrag geben. Wenig bekannt ist, dass das auch Vermieter betrifft. In diesem Video erfahren Sie, wann die Bauabzugsteuer greift und wie Sie dabei richtig vorgehen.

Umkehr der Steuerschuldnerschaft: Wann der Rechnungsempfänger die Umsatzsteuer zahlen muss



Selbst wenn der Empfänger Ihrer Rechnung die Umsatzsteuer an das Finanzamt abführen muss, ist das für Sie keine Vereinfachung. Denn wenn Sie eine Rechnung fälschlicherweise ohne Umsatzsteuer ausstellen, drohen Ärger und Steuernachzahlungen. Dieses Video zeigt Ihnen anhand der aktuellsten Rechtslage ab 1.10.2014, wann Sie von der sogenannten Umkehr der Steuerschuldnerschaft betroffen sind und wie Sie richtig damit umgehen.

Automatischer Informationsaustausch zwischen Banken und Staaten



Früher konnte man in der Schweiz oder Luxemburg eine Geldanlage einrichten und die Erträge relativ einfach unbesteuert lassen.

Damit ist es nun vorbei. Nicht nur der Datenankauf mittels CD führt zur Entdeckung, nein auch die Einführung eines automatischen Datenabgleichs zwischen mehr als 50 Staaten und den Banken lassen eine anonyme Anlage nicht mehr zu. Hierbei teilt die ausländische Bank der Finanzbehörde neben dem Namen den Kontostand und die Zinserträge mit. Spätestens im Jahre 2017 wird der erste Datenaustausch erfolgen.

Die Möglichkeit der strafbefreienden Selbstanzeige wurde weiter eingeschränkt.

Sie ist nur noch dann strafbefreiend, wenn sie vollständig und vor der Ankündigung einer Prüfung erfolgt. Außerdem sind die hinterzogenen Steuern der letzten 10 Jahre inklusive eines Strafzuschlags unverzüglich nachzuzahlen.

Weiteres dann in meiner nächsten Veranstaltung.

Arbeitszeugnisse

Grundsätzlich hat der Arbeitnehmer Anspruch auf ein qualifiziertes Zeugnis mit einer befriedigenden Beurteilung.

Will er eine bessere Einstufung, so muss er diese nachweisen.

Auf der anderen Seite ist der Arbeitgeber für eine schlechtere Beurteilung nachweispflichtig.

Hilfe zum Thema Arbeitszeugnis gibt es im Netz unter www.arbeitszeugnis-info.de.

Dort sind lediglich die Schulnoten einzutragen und das Arbeitszeugnis ist so gut wie fertig.

Zusätzlich sollte aber das individuelle Aufgabengebiet noch ergänzt werden.



Und so funktioniert es:

1. Ihre Daten eingeben und dann die Schulnoten auswählen, die Ihrer Leistung entsprechen.
2. Auf den Button "Arbeitszeugnis erstellen" klicken, das Zeugnis öffnet sich danach sofort.

| | |
|-------------------|--|
| Anrede: | <input type="text" value="Frau"/> |
| Vorname: | <input type="text"/> |
| Nachname: | <input type="text"/> |
| Strasse: | <input type="text"/> |
| PLZ Ort: | <input type="text"/> |
| Geburtsdatum: | <input type="text"/> |
| Beschäftigt als: | <input type="text"/> |
| Beschäftigt von: | <input type="text"/> |
| Beschäftigt bis: | <input type="text"/> |
| Fachkenntnisse: | <input type="text" value="Schulnote 2"/> |
| Arbeitsleistung: | <input type="text" value="Schulnote 2"/> |
| Belastbarkeit: | <input type="text" value="Schulnote 2"/> |
| Arbeitsweise: | <input type="text" value="Schulnote 2"/> |
| Arbeitserfolg: | <input type="text" value="Schulnote 2"/> |
| Verhalten: | <input type="text" value="Schulnote 2"/> |
| Schlussbemerkung: | <input type="text" value="Schulnote 2"/> |

Etwas Freuliches

Geschenke an Mitarbeiter zu einem besonderen Anlass können jetzt bis zu 60 Euro brutto gemacht werden.



Besonderer Anlass ist der Geburtstag, die Geburt eines Kindes, die Hochzeit, nicht aber zu Weihnachten.

Überlassung von I-Pad, Notebook, I-Phone...



ist steuer- und sozialversicherungsfrei möglich.

Gutscheine bis 44 Euro sind noch möglich, jedoch ist hier in 2015 eine Gesetzesänderung geplant.



Ich werde Sie auf dem Laufenden halten.

Ausbildungskosten



Nicht selten sind die Ausbildungskosten eines Kindes für das Studium erheblich und gehen weit in den fünfstelligen Bereich (Übernachtung, Fahrten, Lehrmaterial, EDV usw.). Zu denken ist hier z.Bsp. an ein Medizin-, Jura- oder auch Maschinenbaustudium.



Diese Kosten sollten bereits während des Studiums jährlich erklärt werden. Hierdurch behalten Sie sich die Möglichkeit offen, diese vorgetragenen Kosten später nach Abschluss der Berufsausbildung mit dem Einkommen zu verrechnen. Bei 15.000 Euro vorgetragenen Kosten kann schnell eine Steuererstattung von 5.000 Euro zu erwarten sein.

Wichtig ist jedoch, dass das studierende Kind diese Kosten aus eigenen Mitteln (welche vorher von den Eltern gestellt werden) trägt und das Kind während des Studiums über kein oder nur ein sehr geringes Einkommen verfügt.

Berechnungsprogramm zur Ermittlung des Wertes einer Immobilie

Eine nützliche Hilfe zur Ermittlung des Wertes einer Immobilie ist folgende Excelvorlage:

Berechnung zur Aufteilung eines Grundstückskaufpreises

| | | | |
|--|---|---|-------------------------------------|
| 1) Lage des Grundstücks: | <input type="text" value="Erfurt"/> | | |
| 2) Grundstückart: | <input type="text" value="EFH/ZFH: Doppel- und Reihenendh., KG, EG, DG nicht ausgebaut"/> | | |
| 3) Anschaffungsjahr: | <input type="text" value="2010"/> | 4) Kaufpreis in € (incl. Nebenkosten): | <input type="text" value="300000"/> |
| 5) Baujahr: | <input type="text" value="1995"/> | 6) Wohnfläche in m ² (bei Geschäftsgrd.: Nutzfl.): | <input type="text" value="150"/> |
| 7) ggf. Anzahl Garagenstellplätze: | <input type="text" value="1"/> | 8) ggf. Anzahl Tiefgaragenstellplätze: | <input type="text"/> |
| 9) ggf. Miteigentumsanteil - Zähler: | <input type="text"/> | 10) ggf. Miteigentumsanteil - Nenner: | <input type="text"/> |
| 11) Grundstücksgröße in m ² : | <input type="text" value="650"/> | 12) Bodenrichtwert in €/ m ² : | <input type="text" value="100"/> |
| 13) Grundstücksgröße in m ² : | <input type="text"/> | 14) Wert in €/ m ² : | <input type="text"/> |

Sie füllen einfach nur den oberen Bereich aus und die Berechnung wird automatisch ausgeführt.

Berechnung:

| <u>Grund und Boden</u> | | | | |
|---|---|--|---|------------------|
| Fläche in m ² | x | Bodenrichtwert in € | = | |
| 650 | x | 100 | | 65.000 € |
| Bodenwert | | | | 65.000 € |
| <u>Gebäude</u> | | | | |
| THK* €/m ² | x | Wohnfläche (bzw. Nutzfläche) in m ² | = | |
| 2.139 | x | 150 | | 320.850 € |
| Garagenstellplätze* | x | Anzahl | = | |
| 9.221 € | x | 1 | | 9.221 € |
| Gebäudewert | | | | 330.071 € |
| <small>* gerundete Werte einschl. Alterswertminderung und Baupreisindex</small> | | | | |
| Grundstückssachwert: | | | | 395.071 € |

| <u>Kaufpreisaufteilung</u> | | |
|----------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | ermittelte Einzelwerte | Kaufpreisanteile |
| Grund und Boden: | 65.000 € (≈ 16 %) | 49.358 € (≈ 16 %) |
| Gebäude: | 330.071 € (≈ 84 %) | 250.642 € (≈ 84 %) |
| Summe: | 395.071 € (100 %) | 300.000 € (100 %) |

Diese Vorlage finden Sie auf Nachfrage bei uns oder unter folgendem Link:

<http://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Steuern/Steuerarten/Einkommenssteuer/2014-09-23-Berechnung-Aufteilung-Grundstueckskaufpreis.html>

Ein Mitarbeiter stellt sich vor



Name: Keith
Vorname: Dustin
Geburtsdatum: 28.03.1987
Geburtsort: Arnstadt
Wohnort: Arnstadt
Schulabschluss: Abitur
Berufsbildung: Student für Steuer- und Prüfungswesen, Kaufmann für Kurier- Express und Postdienstleistungen, Sozialassistent
Im Team seit: August 2014

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit besonders viel Spaß?

Der Umgang mit Mandanten und Kollegen, Zahlen und zufriedene Gesichter.

Was war Ihr Berufswunsch, als Sie Kind waren?

Fußballprofi, ähm Steuerberater ☺.

Wenn Sie nicht arbeiten, wie gestalten Sie Ihre Freizeit?

Fußball und Tischtennis auf Vereinsebene. Ehrenamtliche Tätigkeiten im Bereich Integration sowie für den Verein „Freunde der Thüringer Bratwurst e.V.“

Welches Buch lesen Sie gerade?

Michael Schmidt-Salomon: „Jenseits von Gut und Böse“

Was essen Sie am liebsten?

Abwechslungsreichtum. Ich liebe die italienische, aber auch die deutsche Küche und manchmal ist auch ein Gehacktesbrötchen schon ein Geschmackserlebnis.

Haben Sie Haustiere?

Ich hoffe nicht ☺. Ein Hund ist aber irgendwann vorgesehen und ein Meerschwein führte bei mir bereits ein zufriedenes Leben.

Was ist Ihr persönliches Motto?

Auch wenn es uns nicht gelingt, die großen Dinge zu vollbringen, können wir die kleinen mit viel Liebe tun.

Was ist Ihnen wichtig?

Familie, gute Freunde und die Zufriedenheit mit meinem Tun und Handeln. Vor allem aber die Freude an all dem.

Auf was freuen Sie sich in der nahen Zukunft?

Berufliche und private Fortschritte. Viele weitere zufriedene Mandanten. Die Meisterschaft des Hamburger SV ☺.

Was die Kugel nicht weiß, wissen wir! Für Ihre Fragen oder Probleme sind wir gerne da!



Impressum:
Herausgeber:
Steuerberater Matthias Graf
Turniergasse 16
99084 Erfurt
Tel.: (0361) 6 63 59 0
Fax: (0361) 6 63 59 29
Internet: www.graf-steuerberater.de
Email: kontakt@graf-steuerberater.de
Bürozeiten: Mo- Do 08:00-19:00 Uhr
Fr 08:00-16:00 Uhr

Beilage zur Ausgabe Nr. 15

INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Auch in diesem Jahr haben wir **Mandantenveranstaltungen / Seminare** geplant und hoffen, interessante Themen zusammengestellt zu haben. Für Vorschläge aus Ihren Reihen sind wir natürlich sehr dankbar.

Ebenso freuen wir uns, wenn Sie für die Veranstaltungen etwas Werbung machen, damit die Seminare gut besucht werden und sich die zeitintensive Vorbereitung auch lohnt. „Gäste sind also erwünscht“.

STEUERLICHE ÄNDERUNGEN IM JAHRE 2015
AM 19. MÄRZ 2015 VON 16:30 – 19:00 UHR

- Erste Erfahrungen zum Mindestlohn und sonstige Neuerungen zum Lohn und Gehalt
- Erbschaft- und Schenkungsteuer auf dem Prüfstand -> Tipps zur Nachfolge und zum Testament
- Hinweise zur strafbefreienden Selbstanzeige
- Unangemeldete Umsatzsteuer- und Lohnsteuernachschau durch das Finanzamt
- Neuigkeiten zum § 13 b UStG – Bauleistungen und Lieferungen von Metallen

bitte die Anzahl der teilnehmenden Personen eintragen

die folgenden Felder bitte ausfüllen

und zufaxen an (0361) 6 63 59 29

Name, Vorname _____
Firma (optional) _____
Straße, Haus-Nr. _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____
Fax _____
E-Mail _____

Stempelfeld